

DE

***Fall Nr. COMP/M.2556 -  
HUK COBURG /  
WIENER STÄDTISCHE /  
HMA***

Nur der deutsche Text ist verfügbar und verbindlich.

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 4064/89  
ÜBER FUSIONSVERFAHREN**

---

Artikel 6, Absatz 1, b KEINE EINWÄNDE  
Datum: 04/09/2001

*Auch in der CELEX-Datenbank verfügbar  
Dokumentenummer 301M2556*



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 04.09.2001

SG (2001) D/291280-281

ÖFFENTLICHE VERSION

FUSIONSKONTROLLVERFAHREN  
ENTSCHEIDUNG NACH ARTIKEL 6  
ABSATZ 1 BUCHSTABE B

VEREINFACHTES VERFAHREN

An die anmeldenden Parteien

**Betr.: Sache Nr. COMP/M.2556 - HUK Coburg/Wiener Städtische/HMA  
Anmeldung vom 03.08.2001 gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr.  
4064/89 des Rates<sup>1</sup>  
Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften C 231,  
17.08.2001.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Am 03.08.2001 ist die Anmeldung eines Zusammenschlußvorhabens gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates bei der Kommission eingegangen. Danach ist folgendes beabsichtigt: Die Unternehmen HUK-Coburg Holding GmbH ("HUK"), Deutschland, und Wiener Städtische Allgemeine Versicherung AG ("WSA"), Österreich, die von Wiener Städtische Wechselseitige Versicherungsanstalt - Vermögensverwaltung kontrolliert wird, erwerben im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Ratsverordnung die gemeinsame Kontrolle an dem Unternehmen Hamburg-Mannheimer Auslandsbeteiligungsgesellschaft mbH ("HMA"), das seinerseits Towarzystwo Ubezpieczeniowe Compensa S.A., Polen, und Towarzystwo Ubezpieczeniowe Compensa Zycie S.A., Polen, kontrolliert, durch den Kauf von Anteilsrechten.

---

<sup>1</sup> ABl. L 395 vom 30.12.1989, S. 1; Berichtigung ABl. L 257 vom 21.9.1990, S. 13, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1310/97, ABl. L 180 vom 9.7.1997, S. 1, Berichtigung ABl. L 40 vom 13.2.1998, S. 17.

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
  - HUK: Versicherungen, Bausparen
  - WSA: Versicherungen
  - HMA: Holdinggesellschaft für Versicherungsgesellschaften.
3. Nach Prüfung der Anmeldung ist die Kommission zu dem Schluss gelangt, dass das Vorhaben in den Anwendungsbereich der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates und des Absatzes 4 Buchstabe a der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates<sup>2</sup> fällt.
4. Aus den Gründen, die in der Mitteilung der Kommission über das Vereinfachte Verfahren dargelegt sind, hat die Kommission entschieden, den Zusammenschluß für vereinbar mit dem Gemeinsamen Markt und mit dem EWR-Abkommen zu erklären. Diese Entscheidung beruht auf Art. 6(1)(b) der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates.

Für die Kommission

Mario MONTI  
Mitglied der Kommission

---

<sup>2</sup> ABl. C 217 vom 29.7.2000, S. 32.